

# Redaktionelle Mitteilung nach Drucklegung

Objektyp: **Corrections**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **13 (1993)**

Heft 26

PDF erstellt am: **21.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Redaktionelle Mitteilung nach Drucklegung

Zur Veröffentlichung des Artikels "Die Wiederkehr des Religiösen in der Psychoanalyse" von Peter Passett im WIDERSPRUCH-Heft 26/93 "Religion und Gewalt".

In der redaktionellen Aufbereitung des Artikels "Die Wiederkehr des Religiösen in der Psychoanalyse" von Peter Passett, der in Heft 26 als Vorabdruck in stark gekürzter Fassung vorliegt, hat die Redaktion die Urheberrechte des Autors und des Verlags edition diskord verletzt.

Erstens: Aus unterschiedlichen, vorwiegend zeitlichen Gründen hat die Redaktion ohne Rücksprache mit dem Autor und ohne seine Einwilligung eine stark gekürzte Fassung dieses Artikels, der ihr lediglich zur Einsichtnahme vorlag, veröffentlicht. Ein anderer Text mit dem Titel "Religion jenseits von Kirche und Konfession als eine der Wurzeln menschlichen Denkens und Handelns", den der Autor für dieses Heft schrieb, konnte seitens der Redaktion aus Zeitgründen nicht mehr sachgemäss lektoriert und ihm zur Endredigierung zugestellt werden; er musste - wie weitere Texte ebenfalls - zurückgestellt werden.

Zweitens: Die durch den begrenzten Seitenumfang bedingten und von der Redaktion vorgenommenen Kürzungen dieses längeren wissenschaftlichen Textes haben gravierende Entstellungen der im Originaltext ausgewiesenen Diskussionskontexte sowie der Argumentations- und Sinnzusammenhänge zur Folge. In der jetzt vorliegenden gekürzten Fassung wird nach Ansicht des Autors insbesondere ein Zentralaspekt ausgeklammert, der für ihn darin besteht, anhand einer deutenden Lektüre von "Der Mann Moses und die monotheistische Religion" die unerkannte Übereinstimmung von Freuds Sicht seiner eigenen Wissenschaft, der Psychoanalyse, mit der von ihm kritisierten Religion aufzudecken. In diesen Ausführungen kommt bezeichnenderweise der Frage nach der Entstellung eines Textes ein zentraler Stellenwert zu.

Drittens: Die von der Redaktion am Schluss des veröffentlichten Textes zwar angemerkte, aber allzu vagen Hinweise und Informationen zum Vorabdruck sind unvollständig.

Die Redaktion entschuldigt sich beim Autor und beim Verlag für dieses unkorrekte Vorgehen. Ein solches lässt sich auch nicht rechtfertigen durch eine Wertschätzung der interessanten Thesen des Autors, die wir durch eine Veröffentlichung im Kontext von Beiträgen in diesem Heft zu einer Debatte über Aktualität der psychoanalytischen Religionskritik und Freuds Umgang mit dem Judentum dokumentieren wollen.

Der einzige von Peter Passett autorisierte Text "Die Wiederkehr des Religiösen in der Psychoanalyse: Freuds kritische Analyse der Religion als Darstellung der latenten Struktur seines wissenschaftlichen Denkens" wird im Frühjahr 1994 in einem Sammelband mit dem Titel "Freud - Deutung. Traum - Narzissmus - Objekt - Religion" zusammen mit Texten von P. Schneider, D. Strassberg und O. Knellessen im Verlag edition diskord / Tübingen erscheinen. (Siehe auch das dem Abonnement-Heft 26 beigelegte Verlagsprogramm).

